

# Neues Implantatsystem: Sichere Versiegelung und verbesserte Primärstabilität

Anfang des Jahres wurde die Oraltronic Dental Implant Technology GmbH in Sybron Implant Solutions GmbH umbenannt. Das auf dem Gebiet der oralen Implantologie tätige Unternehmen aus Bremen rückt somit auch in der Außendarstellung weiter unter das Dach der amerikanischen Mutterfirma Sybron Dental Specialties. Die Redaktion sprach mit einem der Geschäftsführer, Dr. Gregg Cox, über den künftigen Weg von Sybron Implant Solutions.

Katja Kupfer/Leipzig



Dr. Gregg Cox,  
Geschäftsführer Sybron  
Implant Solutions GmbH

■ **Dr. Cox, 2005 erfolgte die Übernahme durch die global tätige amerikanische Sybron-Dental-Specialties-Gruppe – die wiederum seit 2006 zum US-amerikanischen Mischkonzern Danaher gehört. Wie positioniert sich hier Oraltronic zu Sybron und mit Sybron zu Danaher auf dem Dentalmarkt? Warum erfolgte die Umfirmierung erst Anfang des Jahres?**

Sybron Implant Solutions entstand im Frühjahr 2008 aus dem Zusammenschluss der Innova Corporation mit der Oraltronic GmbH, Bremen. Die Muttergesellschaft der Sybron Dental Specialties-Gruppe, die Danaher Corporation mit Sitz in Washington D.C., ist mit Zweigstellen in aller Welt aktiv. Danaher ist führend in der Entwicklung von Technologien, Design, Herstellung und Vertrieb innovativer Produkte mit starken Markennamen und bedeutenden Marktpositionen.

Die Namensänderung reflektiert unsere Zugehörigkeit zur Sybron-Muttergesellschaft. Sybron-Firmen wie Kerr, SybronEndo, Demetron und Ormco sowie die Danaher Dentalfirmen, u.a. KaVo, iCAT, Dexis und Gendex, haben richtungsweisende Standards in den betreffenden Technologiebereichen gesetzt. Als Teil der großen Danaher Dental Group freuen wir uns darauf, gemeinsam mit unseren Schwesterfirmen die erfolgreiche Geschichte der dentalen Implantologie fortzuschreiben. Wir werden aus den umfangreichen Ressourcen, die dieser Firmenkomplex bietet, schöpfen, um den Zahnärzten und ihren Patienten auch künftig führende Produktneuheiten auf dem Gebiet der Zahnimplantologie anbieten zu können.

**Das Produktportfolio mit den Implantatsystemen PITT-EASY, BICORTICAL und ENDOPORE beinhaltet ein Komplettkonzept für den Einsatz der oralen Implantologie. Zudem runden innovative Materialien für Augmentationsverfahren das**

**Unternehmensangebot von Oraltronic ab. Nun bringen Sie unter Sybron Implant Solutions ein neues Implantat „Sybron-PRO“ auf den Markt: Welche Intention steckt dahinter?**

Mit dem SybronPRO-System wenden wir uns an Anwender, die sich von unserem Produktportfolio bisher nicht angesprochen fühlten. Es bietet einige Innovationen, die im Rahmen unseres Programms eine sehr sinnvolle Indikationserweiterung darstellen.

**Wie definiert sich das neue Implantatsystem? Was ist das Unterscheidungsmerkmal des neuen, von Sybron Implant Solutions Implantatsystems im Hinblick auf Konkurrenzprodukte?**

Die Dental School der New York University hat eine ganze Reihe von Untersuchungen über verschiedene Implantatsysteme analysiert. Aus diesen Erkenntnissen wurden die Vorteile der Systeme kombiniert, wobei es gelungen ist, Schwachpunkte zu eliminieren. SybronPRO ist somit das Resultat einer jahrelangen intensiven Forschungsarbeit. Die SybronPRO XRT-Implantate vereinen dadurch zahlreiche Vorteile moderner Implantatsysteme wie die Möglichkeit des Platform Switchings, Mikrorillen für verbesserte initiale Stabilität und eine koronale Verjüngung im Halsbereich. Diese gewährleistet die Versiegelung um frische Extraktionsalveolen und sorgt für verbesserte Primärstabilität.

**Wann wird „SybronPRO“ dem Kunden zur Verfügung stehen?**

Das SybronPRO-System ist ab sofort erhältlich, komplett mit allen Komponenten und OP-Tray. Für den Herbst planen wir eine europaweite Roadshow mit internationalem Referententeam und Schwerpunkt-Events in Berlin, Paris und Warschau.

**Wie treten Sie zukünftig am Markt auf? Wie formulieren Sie Ihre strategischen Ziele – gerade im Hinblick auf die IDS 2009?**

Wir werden künftig noch offensiver dem Marktgeschehen entgegentreten. Auch auf der IDS 2009 werden wir mit der Rückendeckung eines weltweit operierenden Konzerns auftreten. Das wird sich äußerlich darstellen, indem die Tochterunternehmen der Danaher Dental Gruppe eine gemeinsame Standfläche belegen. Natürlich wird das Erscheinungsbild ein breites Spektrum von optischen Nuancen bieten, sodass eine Abgrenzung und Positionierung der einzelnen Sparten innerhalb des Konzerns für den Kunden ersichtlich ist. ■